Hamburg Liga Herren

TSV Sasel III : VfL Börnsen
Samstag, 27.08.2022, 15:00 Uhr

Scholz in Einzel und Doppel ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Samstagnachmittag beim Heimteam vom TSV Sasel III, als Joseph Nuri sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste des VfL Börnsen perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Lukas Scholz, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzgestellung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nur einen Satz verloren Meising / Winterberg beim 11:7, 11:8, 8:11, 11:8 gegen Reisewitz / Szyszka und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Herlt / Nordemann Kryza / Mittag in fünf Sätzen. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Scholz / Nuri die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. 2:3 endete daraufhin das Einzel zwischen Lorenz Meising und Lennard Reisewitz aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Einen Zähler für das Team verpasste Nils Winterberg bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Sven Kryza. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Felix Herlt und Michael Szyszka entschieden, das Felix Herlt letztendlich gewann. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Lukas Scholz und Erik Mittag entschieden, das Lukas Scholz letztendlich gewann. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Fünf Sätze beharkten sich Joseph Nuri und Robert Sander, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Mit 11:8, 8:11, 11:7, 11:6 siegte im Anschluss Oliver Nordemann gegen Peter Wnuck von Lipinski und gab dabei nur einen Satz her. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Lorenz Meising beim letztendlich klaren 0:3 gegen Sven Kryza. Das musste man neidlos anerkennen. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Nils Winterberg daraufhin gegen Lennard Reisewitz. Ein Satz reichte nicht, weshalb Felix Herlt die Begegnung gegen Erik Mittag, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Herlt nun bei 9:11, während Mittag bislang 3 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Einen Sieg fuhr wenig später Lukas Scholz beim 11:4, 11:6, 10:12, 11:3 gegen Michael Szyszka ein. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Scholz nun bei 13:8, während Szyszka bislang einen Sieg und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Peter Wnuck von Lipinski zunächst nicht gut aus, so gewann Joseph Nuri im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.03.2023 (09:15) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Sasel III nun ein Punktekonto von 8:24 Punkten auf, während der VfL Börnsen vor dem nächsten Spiel, das am 02.09.2022 gegen den TTC Neuenfelde ansteht, 0:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Sasel III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 01.09.2022 gegen den TSV Sasel II.

Statistik:
TSV Sasel III
Doppel: Meising / Winterberg 1:0, Herlt / Nordemann 1:0, Scholz / Nuri 1:0
Einzel: L. Meising 0:2, N. Winterberg 1:1, F. Herlt 1:1, L. Scholz 2:0, J. Nuri 1:1, O. Nordemann 1:0
VfL Börnsen
Doppel: Kryza / Mittag 0:1, Reisewitz / Szyszka 0:1, Wnuck von Lipinski / Sander 0:1
Einzel: S. Kryza 2:0, L. Reisewitz 1:1, E. Mittag 1:1, M. Szyszka 0:2, P. Lipinski 0:2, R. Sander 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.03.2023 (09:15) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").